

## Erste Hilfe an den Grundschulen

**Im LehrplanPLUS für den Heimat- und Sachunterricht der 3. und 4. Jahrgangsstufe findet sich unter dem Lernbereich 2 „Körper und Gesundheit“ die Kompetenzerwartung**

Die Schülerinnen und Schüler ...

- beschreiben die Bedeutung von Erster Hilfe und wenden einfache Erste-Hilfe-Maßnahmen beim Auftreten von leichten Verletzungen und Beschwerden an.

**Inhalte zu den Kompetenzen sind hierbei:**

- Erste-Hilfe (z. B. Wundversorgung, Kühlen oder Wärmen, Schockbekämpfung, stabile Seitenlage, Beine hochlagern), Notruf absetzen

Im Unterricht der 3. und 4. Klasse werden die Themen zur „Ersten Hilfe“ und Maßnahmen zur Unfallverhütung oftmals mithilfe der im „Juniorhelfer“ (<https://jrk-bayern.de/juniorhelfer>) enthaltenen Materialien geschult.

Das Konzept des Juniorhelfers hat sich bereits über viele Jahre in der Grundschule bewährt und knüpft an den LehrplanPLUS an.

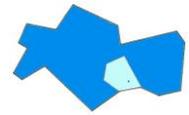
Grundlage für die Ausbildung der Schülerinnen und Schüler ist ein eigens für Lehrer und Gruppenleiter entwickeltes Handbuch mit vielfältigen Stundenmodellen, anschaulichen Abbildungen und Piktogrammen. Es sind zudem methodisch-didaktische Kommentare enthalten, die Hilfestellung bei der praktischen Umsetzung der Themen geben.

Der Juniorhelfer ist ein Programm, das die Schülerinnen und Schüler an richtiges Helferverhalten heranführt. Das Konzept des Juniorhelfers vereint die Erziehung zu sozialen Werten mit der Vermittlung von Erste-Hilfe-Wissen. Es schafft die Grundlage zu aktivem und verantwortungsbewusstem Handeln und Helfen.

Die Schüler werden in der Regel durch die Lehrkraft ausgebildet. Die Lehrkraft sollte selbst einen aktuellen Erste-Hilfe-Kurs absolviert haben.

## Erste-Hilfe an den Mittelschulen

- Zwei Lehrkräfte als Erste-Hilfe-Ausbilderinnen im Verbund der Mittelschulen Erlangen vorhanden



- Lehrkräfte werden regelmäßig in Erste-Hilfe ausgebildet – entweder im Rahmen einer schulhausinternen Fortbildung "Erste Hilfe Kompakt" oder durch einen vollständigen Erste-Hilfe-Kurs, z.B. durch ADAC gelbhilft oder das Bayerische Rote Kreuz
- Schulsanitätsdienste sind vorhanden und werden durch die Erste-Hilfe-Ausbilderinnen oder durch das Bayerische Rote Kreuz ausgebildet
- Schüler/innen erhalten im Rahmen der Tätigkeit als Schulsanitäter einen Wiederbelebungskurs
- darüber hinaus werden allen Schüler/innen mindestens einmal ein vollumfänglicher Erste-Hilfe-Kurs angeboten, teilweise können einzelne Klasse zusätzliche kürzere Erste-Hilfe-Einheiten bei der Erste-Hilfe-Ausbilderin anfragen